

U18-BUNDESTAGSWAHL IN NRW ZEIGT DEUTLICH: JUNGE MENSCHEN WOLLEN WÄHLEN!

Bündnis 90/Die Grünen gewinnen knapp die U18-Bundestagswahl 2021 in NRW

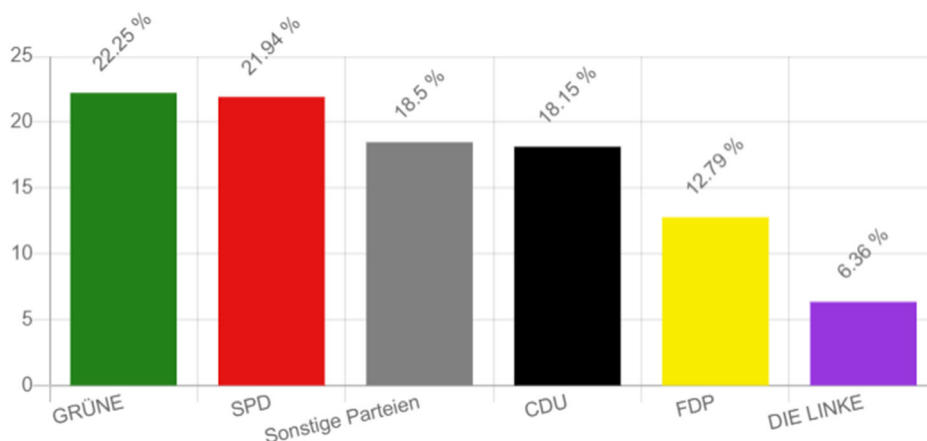
Düsseldorf, 17. September 2021 – In den letzten Tagen konnten Kinder und Jugendliche in mehr als 160 Kommunen und über 630 Wahllokalen in NRW im Rahmen der U18-Wahl entscheiden, welchen Parteien und Kandidat_innen sie ihre Stimme geben. Bundesweit boten Schulen, Jugendzentren und Jugendverbände über 2.600 Wahllokale an.

In NRW gaben über 70.000 junge Menschen ihre Stimme ab. 2017 waren es noch 55.000 Kinder und Jugendliche in NRW und 220.000 bundesweit.

Bündnis 90/Die Grünen gewinnen die U18-Bundestagswahl in NRW

Bislang liegen Daten aus über 80% der Wahllokale in NRW vor. Ein endgültiges Wahlergebnis wird Montag, den 20. September 2021 bekanntgegeben. Das vorläufige Zweitstimmenergebnis stellt sich wie folgt dar: Bündnis 90/Die Grünen 22,25%, SPD 21,94%, Sonstige Parteien 18,5%, CDU 18,15%, FDP 12,79% und Die Linke 6,36%.

Zweitstimme



Kinder und Jugendliche wollen mitentscheiden!

“Die Beteiligung an der U-18 Wahl ist in diesem Jahr deutlich höher als bei der U18-Bundestagswahl im Jahr 2017. Das zeigt, dass Kinder und Jugendliche ernst genommen werden und mitentscheiden wollen. Sie wollen wählen! Aus der Sicht junger Menschen ist es gerade jetzt besonders notwendig, sich einzumischen, denn insbesondere in der Corona-Pandemie sind die Bedürfnisse junger Menschen viel zu wenig beachtet worden.”, fasst Max Pilger, Vorsitzender des Landesjugendrings NRW, die U18-Bundestagswahl in NRW zusammen.

Pressemeldung

U18-Bundestagswahl in NRW zeigt deutlich: vom 17. September 2021

„Die große Beteiligung ist auch ein Appell von Kindern und Jugendlichen an die Regierenden: Haltet uns das Wahlrecht nicht länger vor!“, ergänzt Max Pilger mit Blick auf die Landtagswahl in NRW. „Mitentscheidung junger Menschen ist eines der wichtigsten Kinderrechte und keine von Erwachsenen zu gewährende Gunst“, so Pilger weiter.

Bei der U18-Wahl können Kinder und Jugendliche bis zu neun Tage vor der eigentlichen Wahl ihre Stimme abgeben. Stimmberechtigt ist jedes Kind und jede_r Jugendliche unter 18 Jahren – egal wie alt, ob mit oder ohne deutsche Staatsangehörigkeit. Ziel ist es, bei Kindern und Jugendlichen das Interesse für Politik und demokratische Prozesse zu wecken. Die U18-Wahl will Politiker_innen auf die Interessen von Kindern und Jugendlichen aufmerksam machen und deren Bereitschaft wecken, sich für die Interessen junger Menschen einzusetzen.

Zeichen: 2.404 (mit Leerzeichen)

Ansprechpartner

Christian Brüninghoff
Referent für Kommunale Jugendpolitik

Telefon: 0211 49 76 66-20

Mobil: 0174 9 49 26 58

E-Mail: brueninghoff@ljr-nrw.de

Presseansprechpartnerin:

Christina Thomas
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0211 49 76 66-17

Mobil: 0176 45 67 33 28

E-Mail: presse@ljr-nrw.de

Der Landesjugendring NRW im Internet:

Homepage: www.ljr-nrw.de

www.facebook.com/ljr.nrw

www.twitter.com/ljr_nrw

www.instagram.com/landesjugendring_nrw/

Alle Pressemeldungen auch unter ljr.nrw/presse.

Der Landesjugendring NRW koordiniert die U18-Wahl in NRW seit 2011. Er ist die Arbeitsgemeinschaft der derzeit 25 auf Landesebene anerkannten Jugendverbände in Nordrhein-Westfalen. Er vertritt die Interessen der Jugendverbände und junger Menschen und engagiert sich in Grundsatzfragen der Kinder-, Jugend-, Bildungs- und Gesellschaftspolitik.